

Blazing Fire News

Ennigerloh

Sonntag, 21. Oktober 2012

In der Versöhnungskirche

Gospels and Spirituals – die Zweite

Ennigerloh (mw)

Unter diesem Thema stand der Gospelsdienst, zu dem Pfarrerin Ulrike Scholz-Reinhardt in die evangelische Versöhnungskirche in Ennigerloh eingeladen hatte. Bereits Anfang September 2012 war ein Gospelsdienst in Neubeckum gefeiert worden. Der Blazing Fire Gospelchor unter Leitung von Judy Daka-Kunz war der Einladung ein zweites Mal gefolgt, den Gottesdienst aktiv mitzugestalten.

Nach einer kurzen Begrüßung der Besucherinnen und Besucher durch Pfarrerin Scholz-Reinhardt eröffnete der Gospelchor mit „Amazing grace“ den Gottesdienst. Im Anschluss folgte das fetzige Lied „This little light of mine“, zu dem Pfarrerin Scholz-Reinhardt alle Gottesdienstbesucher herzlich eingeladen hatte, mitzuklatschen und mitzustampfen – eben nach Herzenslust mitzumachen.

Nach dem zweiten Lied wurde der ins Deutsche übersetzte Text des Liedes „Amazing grace“ von John Newton durch Petra Schaffner vorgetragen, das eigentlich ein gesungenes Gebet darstellt und ausdrücken soll, wie wunderbar Gottes Gnade ist.

Unter dem Titel „Was ist Gospel?“ wurde den Gottesdienstbesuchern ebenfalls von Petra Schaffner verdeutlicht, woher Gospel ursprünglich stammt. Nach Amerika verschleppte Afrikaner „erfanden“ den Gospel, um während der Zwangsarbeit unter unvorstellbar harten und menschenunwürdigen Bedingungen in den Gold- und Silberminen oder auf Baumwollfeldern nicht den Mut und die Hoffnung auf ein besseres Leben zu verlieren. Die Gospels mit ihren Texten über Jesus und Gott stellen also das gesungene Evangelium dar.

Der Chor trat nach dieser Lesung ein weiteres Mal nach vorne, um „Oh happy day“ zu singen.

Auch die Lesungen von Organist Ralf Caldewey sowie Pfarrerin Scholz-Reinhardt handelten von den Anfängen der Sklaverei, ihrem Ende im Jahr 1865 durch ein von Abraham Lincoln geschaffenes Gesetz sowie den schwierigen Kampf Martin Luther Kings, die Rechte der Schwarzen zu stärken und seinen Traum von einer gemeinsamen Zukunft mit den Weißen.

Mit dem von Judy Daka-Kunz selbstgeschriebenen Lied „Halleluja – Singt

dem Herrn“ nahm der Chor Teile der Lesung auf.

Nach dem Glaubensbekenntnis, dass Pfarrerin Scholz-Reinhardt zusammen mit der Gemeinde sprach, gelobte der Chor mit dem Lied „Wir wollen dich hoch erhoben sehen“/„We wanna see Jesus lifted high“ in deutscher und englischer Sprache dem Herrn.

Das Lied „Komm, sag es allen weiter“ gemeinsam zu singen, dazu rief Pfarrerin Scholz-Reinhardt wiederum alle Besucherinnen und Besucher auf.

Nach den Fürbitten und den Segenswünschen durch Pfarrerin Scholz-Reinhardt schloss der Gospelchor den Gottesdienst mit dem Lied „I am free“ und verwies hier auf Martin Luther Kings wohl bekannteste Ansprache vom 28. August 1963 vor dem Lincoln Memorial in Washington, D.C.

Wer den Auftritt des Ennigerloher Gospelchores am heutigen Sonntag verpasst hat, muss nicht lange warten. Bereits am Sonntag, den 11. November 2012 wird der Gospelchor den Adventsbasar im Evangelischen Gemeindehaus mit vorweihnachtlichen Gosselliedern bereichern.